



## Snooker – FAQ

---

### ● Sektion 1: Der Start eines Frames

**F1: Wie steht das Dreieck der Roten in Relation zur pinkfarbigen Kugel?**

*A: Die Dreiecksspitze soll so nahe zu Pink stehen wie möglich, ohne jedoch diese zu berühren. Die Basis des Dreiecks liegt parallel zur Kopfbande.*

**F2: Beim Auflegen des weißen Spielballs im „D“ berührt ein Spieler versehentlich eine andere Kugel. Ist dies ein Foul?**

*A: Nein, denn der Frame beginnt erst mit dem ersten Stoß der Queuespitze gegen den Spielball.*

**F3: Darf im Eröffnungsstoß eine Bande angespielt werden, bevor eine Rote getroffen wird?**

*A: Ja, wenn zumindest nach dem Rebound eine rote als erste Kugel berührt wird.*

**F4: Was passiert, wenn der Spieler beim Eröffnungsstoß keine Rote trifft, aber auch keinen anderen Ball berührt?**

*A: Ein Foul wird gegeben, das heißt, der Gegner schreibt 4 Punkte. Der Spielball wird von dem Punkt gespielt, an dem er liegen bleibt. Auf Verlangen des Gegners muss derselbe Spieler weitermachen. Wäre dagegen der Gegner gesnookert, dürfte er einen Free Ball spielen.*

**F5: Darf ein Spieler einen Free Ball reklamieren, wenn er nach dem Eröffnungsstoß auf eine bestimmte Rote gesnookert ist?**

*A: Nein, alle Roten sind „on“. Das heißt, er muss einfach irgendeine der roten Kugeln anspielen.*

**F6: Nach dem Eröffnungsstoß, bei dem keine Rote getroffen wurde, liegt der Spielball zwischen Pink und Blau. Nur die äußersten Teile der roten Kugeln können angespielt werden. Sollte der Schiedsrichter einen Free Ball geben?**

*A: Ja, denn ein Snooker liegt dann vor, wenn kein Ball voll, das heißt an beiden Seiten, anspielbar ist.*

### ● Sektion 2 – Wiederaufsetzen der Bälle

**F1: Wo wird die Schwarze aufgelegt, wenn der eigene Spot besetzt ist?**

*A: Auf den höchsten verfügbaren Spot. Sind alle sechs Punkte besetzt, muss die Schwarze so nahe wie möglich zum eigenen Spot gesetzt werden, in direkter Linie zwischen Spot und Kopfbande, ohne dabei allerdings einen anderen Ball zu berühren.*

**F2: Die Gelbe wird versenkt und alle Plätze außer dem gelben Spot sind frei. Wo wird die Gelbe aufgelegt?**

*A: Auf den höchsten verfügbaren Spot, das heißt den der Schwarzen.*

**F3: Die Blaue wird versenkt und alle Spots sind besetzt. Wo wird die Blaue aufgelegt?**

*A: So nahe wie möglich zum eigenen Spot in Richtung Kopfbande (d. h. Richtung schwarzer Spot), ohne allerdings eine andere Kugel zu berühren.*

**F4: Die Schwarze wird versenkt und alle Spots sind besetzt. Es ist auch kein Platz zwischen dem schwarzen Spot und der Kopfbande. Wohin kommt die Schwarze?**

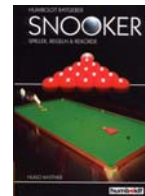
*A: So nahe wie möglich zum schwarzen Spot in Richtung „D“. Beim Aufsetzen darf keine andere Kugel berührt werden.*

**F5: Braun und Blau werden im selben Stoß versenkt. Nur der braune Spot ist frei. Wohin kommen die beiden Bälle?**

*A: Braun wird auf den eigenen Spot gesetzt, Blau so nahe wie möglich zum eigenen Punkt in Richtung Kopfbande, ohne Berührung einer anderen Kugel.*

**F6: Wieder werden Braun und Blau mit einem Stoß versenkt. Diesmal ist nur der gelbe Spot frei. Wohin kommen die beiden gepotteten Bälle?**

*A: Blau als höherwertige Farbe kommt auf den gelben Punkt, Braun so nahe wie möglich zum eigenen Punkt Richtung Kopfbande. Wieder darf keine andere Kugel berührt werden.*



## Snooker – FAQ

---

F7: Ein Spieler versenkt die blaue Kugel. Bevor diese wieder aufgesetzt ist, wird mit einem weiteren Stoß eine Rote gespielt. Gibt es dafür eine Strafe?

A: *Ja, fünf Punkte, den Wert der Blauen.*

F8: Ein Spieler versenkt zunächst einen roten Ball, danach die Grüne. Diese wird versehentlich auf den gelben Punkt gesetzt und der Spieler macht seinen nächsten Stoß, ohne den Irrtum zu bemerken. Darf der Gegner Foul reklamieren?

A: *Ja, denn es ist die Aufgabe des Spielers zu kontrollieren, ob die Bälle richtig platziert werden.*

F9: Wenn ein Foul wegen falscher Platzierung eines Balls gegeben wurde, muss dann dieser Ball vom nächsten Spieler auf seinen korrekten Platz gesetzt werden?

A: *Nein. Entweder spielt der Gegner, der Foul reklamiert, aus der betreffenden Position weiter, oder er ersucht den Foulspieler, seinerseits den nächsten Stoß auszuführen.*

### ● Sektion 3 - Touching Ball

F1: Wann sollte man auf Touching Ball entscheiden?

A: *Immer wenn der Spielball einen Ball „on“ oder eine farbige Kugel berührt, nachdem eine Rote gepottet wurde. Falls notwendig, sollte man anzeigen, welcher Ball oder welche Bälle berührt werden.*

F2: Rot ist „on“ und der Spielball berührt eine Rote. Der Spieler stößt einfach von der Roten weg, ohne einen anderen Ball zu treffen. Ist das ok?

A: *Ja, denn er hat auf Grund von Touching Ball in jedem Fall Rot gespielt.*

F3: Ein Spieler hat eine Rote versenkt, der Spielball liegt Touching Ball mit Gelb. Nach korrektem Stoß weg von Gelb ist der Gegner auf alle Roten gesnookert. Ist dies ein Foul?

A: *Nein, der Snooker entspricht absolut den Regeln.*

F4: Ein Spieler pottet eine Rote und der Spielball liegt press mit Braun. Der Spieler nominiert Schwarz und versenkt auch diesen Ball. Der Gegner reklamiert Foul, da Braun hätte nominiert werden müssen. Ist dies korrekt?

A: *Nein. Der Spieler darf jeden beliebigen Ball nominieren. Die einzige Auflage lautet: Keinesfalls darf sich der Touching Ball bewegen.*

F5: Rot ist „on“ und der Spielball liegt press. Daher wurde Touching Ball gegeben. Der Spieler stößt von der Roten weg, trifft Blau, und dieser Ball seinerseits stößt eine weitere Rote direkt in eine Tasche. Ist dieser Stoß korrekt?

A: *Absolut. Eine Rote war ja „on“.*

F6: Nach dem Potten einer Roten bleibt der Spielball press an der Blauen liegen. Der Spieler nominiert Blau, spielt zunächst von dieser Kugel weg und versenkt schließlich im Rebound die Blaue. Ist dies zulässig?

A: *Selbstverständlich, denn der Spieler hat ja der Regel entsprechend vom Pressball weggespielt.*

F7: Ein Spieler versenkt eine Rote und der Spielball bleibt press an einer Farbe liegen. Andere Farbige sind zum Potten besser platziert. Muss der Spieler ansagen, was er spielen möchte?

A: *Auf jeden Fall, wenn er vom Schiedsrichter dazu aufgefordert wird. Er könnte sonst ja nach dem Versuch, eine höherwertige Kugel zu spielen, behaupten, den Pressball gespielt zu haben. Im Privatkreis ist es ebenfalls zu empfehlen, eine klare Ansage zu machen.*

### ● Sektion 4 – Free Ball

F1: Wann bekommt ein Spieler einen Free Ball zugesprochen?

A: *Wenn er nach einem Foul gesnookert ist.*

F2: Muss ein Spieler, der einen Free Ball hat, einen Objektball nominieren?

A: *Grundsätzlich nicht, höchstens auf Aufforderung des Schiedsrichters.*



## Snooker – FAQ

---

F3: Pink ist der offensichtlich beabsichtigte Free Ball. Der Spielball springt jedoch in einem Jump Shot über Pink drüber. Wie hoch ist die Strafpunktezahl?

A: Sechs. Da Pink nicht getroffen wurde, zählt die Kugel wie ein ganz normaler Ball, also sechs Punkte. Der Spieler hätte ja auch auf einen anderen Ball spielen können.

F4: Soll der Schiedsrichter sofort auf Free Ball entscheiden oder eine Reklamation des Spielers abwarten?

A: Eine sofortige Entscheidung entspricht den Regeln.

F5: Darf ein Ball „on“ vom nominierten Ball versenkt werden?

A: Ja, selbstverständlich.

F6: Rot ist der Ball „on“. Dem Spieler wurde ein Free Ball zugesprochen. Er nominiert Schwarz, macht aber ein Foul mit einer Roten. Ist dies ein korrekter Stoß oder ein Foul?

A: Der Stoß ist Foul, da der Spielball zunächst den nominierten Ball treffen muss.

F7: Wieder ist Rot der Ball „on“, und der Spieler darf einen Free Ball wählen. Er nominiert eine Farbige, trifft diese auch und pottet zugleich mit der Farbigen einen roten Ball. Wie sieht in diesem Fall die Wertung aus?

A: Der Spieler schreibt zwei Punkte und die Farbige kommt wieder auf ihren Spot.

F8: Schwarz wird als Free Ball angespielt. Der Spieler versenkt auch die Schwarze und nominiert sie anschließend als Farbige. Nun wird der Spielball hinter die Schwarze gestoßen und damit ein Snooker gelegt. Ist dies ein Foul?

A: Nein, denn er hat ja den Free Ball regelkonform versenkt.

F9: Ein Spieler hat einen Free Ball. Gelb ist der Ball „on“. Der Spieler nominiert Grün und trifft Gelb und Grün gleichzeitig. Ist dies ein Foul?

A: Nein, denn es ist nicht verboten zwei Bälle, die „on“ sind, gleichzeitig zu spielen.

F10: Gelb ist der Ball „on“, Blau wird als Free Ball nominiert. Am Ende des Stoßes liegen die Kugeln in der folgenden Reihe: Spielball-Braun-Blau-Gelb. Der Gegner reklamiert ein Foul, da Blau zwischen dem Spielball und dem gelben Ball liegt. Ist diese Reklamation korrekt?

A: Nein, denn wenn der Ball „on“ von mehr als einem Ball gesnookert ist, dann zählt als effektiver Snookerball nur derjenige, der dem Spielball am nächsten liegt.

F11: Es liegen nur mehr zwei Rote auf dem Tisch. Nach einem Foul ist die Kugelreihe folgendermaßen: Rot-Braun-Spielball-Grün-Rot. Der Schiedsrichter gewährt einen Free Ball, worauf der Spieler Braun nominiert und den Spielball exakt zur Braunen hinspielt. Hat er durch diesen Snooker ein Foul begangen?

A: Nein, denn es gibt noch eine andere Rote, die nicht durch den nominierten Ball gesnookert wurde. Ein Foul wird nur dann gegeben, wenn der nominierte Ball alle „on“ Bälle snookert.

F12: Der gelbe Ball ist „on“. Der Spieler nominiert Blau als Free Ball, trifft und versenkt diese Kugel, pottet gleichzeitig aber auch die Gelbe. Was passiert?

A: Der Stoß ist korrekt. Gelb bleibt in der Tasche, Blau wird wieder aufgesetzt und der Spieler schreibt zwei Punkte.

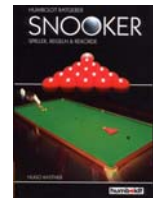
### ● Sektion 5 – Weiterspielen

F1: Wann darf ein Spieler zum Weiterspielen aufgefordert werden?

A: Nach einem Foul durch den Gegenspieler.

F2: Wie oft darf ein Spieler zum Weiterspielen aufgefordert werden?

A: Beliebig oft.



## Snooker – FAQ

---

F3: Ein Spieler wird zum Weiterspielen aufgefordert, obwohl ein Ball „on“ offen auf dem Tisch liegt. Muss er dieser Aufforderung nachkommen?

A: *Ja, denn nach einem Foul bedarf es keiner Erklärung für diese Aufforderung, egal wie die Bälle liegen.*

F4: Trotz der Gewährung eines Free Balls lässt der Spieler den Gegner weiterspielen. Muss dieser nun den Ball „on“ spielen, oder darf er das Recht des Free Balls übernehmen?

A: *Er muss den Ball „on“ spielen.*

F5: Darf ein Spieler die Aufforderung weiterzuspielen zurücknehmen?

A: *Nein, keinesfalls.*

### ● Sektion 6 – Snooker

F1: Wann darf ein Spieler den Gegner mit einem Free Ball durch den nominierten Ball snookern?

A: *Nachdem eine Rote gepottet wurde, oder wenn nur mehr Pink und Schwarz auf dem Tisch sind.*

F2: Darf ein Spieler bei jedem Foul nach einem Snooker verlangen, dass die Position vor dem Foul wiederhergestellt wird?

A: *Nein, nur wenn der Punkterückstand geringer ist als der Wert der restlichen Bälle auf dem Tisch.*

F2: Ein Spieler bekommt einen Free Ball zugesprochen. Er nominiert Braun und snookert seinen Gegner mit der braunen Kugel. Was passiert nun?

A: *Es wird ein Foul gegeben, der Gegner schreibt 4 Punkte und darf nun seinerseits einen Free Ball spielen.*

### ● Sektion 7 – Angled Ball

F1: Wann ist ein Ball „Angled“?

A: *Wenn ein Stoß entlang einer direkten Linie zu einem (Teil eines) Ball „on“ durch die Taschenecken verhindert wird.*

F2: Wann sollte der Schiedsrichter auf Angled Ball entscheiden?

A: *Nach einem Foul, wenn es dem folgenden Spieler nicht möglich ist, beide Seiten des Balls „on“ zu spielen?*

F3: Welche Möglichkeiten hat ein Spieler, nachdem der Schiedsrichter Angled Ball gegeben hat?

A: *Drei Optionen: (1) Er kann einfach den nächsten Stoß ausführen. (2) Er darf den Gegner zum Weiterspielen auffordern. (3) Er kann den Ball „in-hand“ spielen, also im „D“ aufsetzen.*

F4: Wenn sich der Spieler für „in-hand“ entscheidet und dabei feststellt, dass er auf alle Bälle „on“ gesnookert ist, darf er einen Free Ball reklamieren?

A: *Ja, denn in diesem Fall entscheidet die Free Ball Regel.*

F5: Bei zehn Roten auf dem Tisch ist der Spielball auf neun dieser zehn Bälle in einer „Angled“ Position und auf den zehnten gesnookert. Darf der Spieler Angled Ball oder Free Ball reklamieren?

A: *Nein, denn er ist – entsprechend der Regel – weder auf alle Bälle „on“ „angled“ noch auf alle Bälle „on“ gesnookert. Keine der beiden Sonderfälle für Angled Ball oder Free Ball sind anwendbar.*

F6: Muss der Spieler Angled Ball reklamieren oder sollte der Schiedsrichter sofort darauf entscheiden?

A: *Der Schiedsrichter sollte von sich aus tätig werden.*

F7: Nach einem Foul ist der Spielball „Angled“. Der Schiedsrichter zeigt dies an und der Gegner fragt nach, ob er nun auch „in-hand“ spielen darf. Sollte der Schiedsrichter darauf antworten?

A: *Um korrekt zu sein, nein. Regelerklärungen während des Spiels sind nicht erlaubt.*



## **Snooker – FAQ**

---

### ● **Sektion 8 – Ball an der Taschenkante**

**F1: Was sagen die Regeln zu dem Fall, dass ein Ball in eine Tasche fällt, ohne Berührung durch einen anderen Ball?**

*A: Wenn dies während eines Stoßes passiert, werden die Bälle wieder in die Ausgangslage zurückgelegt. Der Stoß wird ohne Strafe wiederholt. Falls ein Ball außerhalb der Stoßphase fällt, bleibt der Stoß gültig und nur der Ball wird wieder neu gesetzt.*

**F2: Ein Spieler versucht einen Ball zu potten, der jedoch an der Taschenkante liegen bleibt, bevor er dann doch noch fällt. Wird dieser Ball wieder auf die Kante gesetzt?**

*A: Falls dieses Balancieren nur ein Momentakt ist, bleibt der Ball in der Tasche. Falls der Ball jedoch bereits nach Abwenden des Spielers fällt, wird er wieder aufgesetzt. (Hier gilt die so genannte 5-Sekunden-Regel.)*

### ● **Sektion 9 – Ende eines Frames oder Matches**

**F1: Was passiert, wenn ein Frame in einem Patt, das heißt gleiche Punktezahl, endet?**

*A: (1) In einem Match mit einer Serie einzelner Frames (Single frame match) oder in einem Entscheidungsframe wird die Schwarze wieder aufgelegt. Die Spieler lösen um das Recht, den ersten Stoß in-hand zu spielen. Sobald ein Pot oder ein Foul erfolgt, endet der Frame. (2) Wird dagegen auf Punkte gespielt, bleibt das Patt einfach stehen, es sei denn, es gäbe ein Unentschieden nach Beendigung des letzten Frames. In diesem Fall wird die Schwarze wieder aufgelegt und wie in (1) verfahren.*

**F2: Ein Spieler ist sieben Punkte im Rückstand und sein Gegner geht in-off, das heißt, er pottet die Schwarze, versenkt aber gleichzeitig die Weiße. Damit sind die Scores gleich. Darf nun der Spieler, der das Foul begangen hat, zu einem ersten Stoß auf die wieder aufgelegte Schwarze gezwungen werden?**

*A: Nein, denn die Regeln besagen, dass in diesem Fall der Anstoß gelöst wird. Der Frame endet jedenfalls mit dem ersten Pot oder einem Foul.*

**F3: Ein Spiel zu viert endet mit einem Unentschieden. Die Schwarze wird neu aufgesetzt und dann gelöst, wer den in-hand Ball spielen wird. Ist die weitere Spielerreihenfolge beliebig?**

*A: Nein, es muss genauso gespielt werden wie im unentschiedenen Frame.*

**F4: Der Frame endet unentschieden und die Spieler lösen, wer den in-hand Ball spielen muss. Dürfen die Losgewinner nun frei entscheiden, wer von den beiden aus dem „D“ spielt?**

*A: Nein, das Los hat bereits entschieden.*

**F5: Was passiert, wenn ein Frame wegen dreimaligen Fouls einem Spieler zugesprochen wird?**

*A: Der Foulspieler verliert den Frame und alle Punkte, die er auf seiner Scorecard hat, und der andere Spieler bekommt zu seinem Score den Wert aller restlichen Bälle auf dem Tisch. Dabei zählt jede Rote acht Punkte, einen Punkt für Rot und sieben für Schwarz, denn theoretisch wäre ja dieser Punktwert möglich gewesen.*

### ● **Sektion 10: Das Spiel zu viert**

**F1: Darf die Reihenfolge der Spieler zu Beginn eines Frames geändert werden?**

*A: Ja, durchaus.*

**F2: Wenn ein Foul gemacht wird und die Aufforderung zum Weiterspielen erfolgt, wer macht dann den nächsten Stoß, der Foulspieler oder sein Partner?**

*A: Der Spieler, der das Foul begangen hat.*





## Snooker – FAQ

---

**F3: Was passiert, wenn in einem Vierermatch versehentlich die Spielerreihenfolge nicht eingehalten wird?**

*A: Der Stoß des Spielers außerhalb der Reihenfolge wird als Foul gewertet, und die entsprechenden Strafpunkte werden geschrieben. Dann aber gilt wieder die Grundreihenfolge. Erfolgt jedoch eine Aufforderung zum Weiterspielen, so bleibt der fälschlich stoßende Spieler am Tisch.*

**F4: Ein Spieler, der schon außerhalb der Reihenfolge gestoßen hat, wird aufgefordert weiterzuspielen, was er auch tut. Wird dies als absichtliches Foul gewertet?**

*A: Nein, unter diesen Umständen gibt es kein weiteres Foul.*

**F5: Der Spieler möchte gerade seinen Stoß ausführen, als ihm sein Partner einen Ratschlag erteilt. Wie sollte der Schiedsrichter reagieren?**

*A: Er sollte die Spieler warnen, dass Diskussionen am Tisch nicht erlaubt sind. Abseits des Tisches dürfen die Spieler dagegen miteinander sprechen.*

**F6: Manchmal treten Schwierigkeiten beim Festsetzen der Spielerreihenfolge in Vierermatches auf. Was kann der Schiedsrichter dagegen tun?**

*A: Der Schiedsrichter darf seinen „Marker“ (Assistenten, der das Score festhält) instruieren, die Reihenfolge der Spieler festzuhalten.*

### ● Sektion 11 – Schiedsrichterentscheidungen

**F1: Ein Spieler informiert den Schiedsrichter darüber, dass er farbenblind ist. Sollte der Schiedsrichter bei farbigen Bällen den Spieler auf die Farbe hinweisen?**

*A: Ja, klarerweise, sonst wäre kaum ein seriöses Spiel denkbar.*

**F2: Wie hoch ist die Strafe für einen Stoß mit einem anderen als dem Spielball?**

*A: Sieben Punkte, also der Wert der Schwarzen.*

**F3: Ein Spieler pottet eine Rote und nach Studium der Stellung eine weitere Rote. Welche Strafe sollte der Schiedsrichter verhängen?**

*A: Sieben Punkte, denn es hätte ja die Schwarze nominiert werden können.*

**F4: Gelb ist der Ball „on“. Der Spieler trifft die Gelbe und die Grüne gleichzeitig. Ist dies ein Foul?**

*A: Ja, die Strafe sind vier Punkte.*

**F5: Der „on“ Ball ist Grün. Der Spieler trifft mit einem schlechten Stoß zunächst die Blaue und versenkt dann die Schwarze mit seinem Queue. Wie hoch ist die Strafe?**

*A: Sieben Punkte.*

**F6: Während des Frames versenkt ein Spieler gleichzeitig einen Ball „on“ und die Weiße. Das Foul wird gegeben. Während jedoch der Gegner den Spielball in das „D“ platziert, bewegt er versehentlich einen anderen Ball. Wieder gibt es ein Foul und der erste Spieler kommt zum Tisch und fragt den Schiedsrichter, ob er den Spielball umlegen darf. Wie sollte der Schiedsrichter reagieren?**

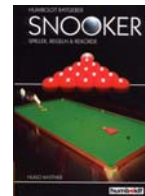
*A: Der Schiedsrichter darf überhaupt keine Regelhinweise geben.*

**F7: Ein Spieler pottet eine Rote, geht um den Tisch um die Position einzuschätzen, wobei er die Finger die Bande entlang gleiten lässt, und berührt dabei versehentlich einen Ball. Wie sieht die Schiedsrichterentscheidung aus?**

*A: Foul und sieben Punkte Strafe. Falls keine Nominierung erfolgt ist, muss die höchst mögliche Strafe verhängt werden. Theoretisch wäre ja Schwarz die nominierte Kugel gewesen.*

**F8: Ein Spieler hat ein Break gemacht und fragt während des Spiels den Schiedsrichter um das Score und die Differenz zwischen den beiden Spielständen. Was sollte der Schiedsrichter tun?**

*A: Der Schiedsrichter sollte dem betreffenden Spieler seinen eigenen Punktestand sowie den des Gegners mitteilen, bzw. ihm sagen, wie hoch sein Break ist, jedoch alle Berechnungen dem Spieler überlassen.*



## Snooker – FAQ

---

**F9: Ein Spieler macht einen Stoß, bei dem der Spielball zwei Rote (Rot ist „on“) trifft. Eine Rote wird versenkt, die andere Rote springt auf die Bande und bleibt dort liegen. Was muss der Schiedsrichter tun?**

*A: Der Schiedsrichter gibt ein Foul mit vier Punkten, nimmt die Rote von der Bande und legt sie in eine Tasche. Der nächste Spieler hat die üblichen Optionen.*

**F10: Eine Tasche ist mit Roten gefüllt. Ein Spieler pottet eine weitere Rote in diese Tasche, die jedoch auf Grund der Situation wieder auf den Tisch kollert. Gilt diese Rote als versenkt?**

*A: Nein, denn eine Rote, die auf dem Tisch liegt, kann niemals als gepottet gewertet werden. Der Spieler hätte den Schiedsrichter vor dem Stoß ersuchen können, die Tasche zu leeren. Allerdings hätte ein guter Schiedsrichter dieses Problem auch selbst in Angriff nehmen können.*

**F11: Ein Spieler spielt einen roten „on“ Ball. Die Rote springt auf die Bande, läuft auf dieser entlang und findet ihren Weg in eine Tasche. Gilt dieser Stoß?**

*A: Ja, dies ist ein regulärer Pot.*

**F12: Ein Spieler kommt zum Tisch und nimmt an, dass sein Gegner gerade „in-off“ gespielt hat (Pot plus Versenken der Weißen). Er nimmt den Spielball auf, bemerkt seinen Fehler und lässt den Spielball auf den Tisch fallen. Was tut der Schiedsrichter?**

*A: Er gibt ein Foul mit dem Wert des „on“ Balles und der nächste Spieler darf in-hand weitermachen. Falls durch dieses Foul ein Snooker entstanden ist, ist ein Free Ball oder eine Aufforderung zum Weiterspielen möglich. Hätte jedoch der Foulspieler den Spielball noch in seiner Hand, übernimmt diesen der Schiedsrichter und legt ihn an das Fußende des Tisches. Der andere Spieler darf nun aus dem „D“ spielen.*

**F13: Während eines Frames kommt eine Rote press an eine Farbige auf einem unebenen Spot zu liegen. Beim Wegspielen rutscht die Farbige leicht zur Seite und es wird Foul reklamiert. Ist diese Reklamation zulässig?**

*A: Nein, denn der Spieler kann nichts für einen unebenen Spot.*

**F14: Eine Farbige wurde gepottet und der Schiedsrichter versucht, diese wieder aufzulegen. Ein anderer Ball liegt sehr eng beim eher unebenen Spot, sodass beim Aufsetzen eine Berührung unvermeidlich ist. Sollte der Schiedsrichter den Ball leicht versetzt auf den Tisch bringen?**

*A: Nein, denn ein neu aufgesetzter Ball darf keinen anderen Ball berühren. Daher wird der Schiedsrichter den höchsten verfügbaren Spot wählen.*

**F15: Wann sollte der Schiedsrichter „Foul and a Miss“ erklären und wie ist die weitere Vorgangsweise?**

*A: Ist der Schiedsrichter der Meinung, dass der Spieler einen besseren Stoß zusammengebracht hätte, um den Ball „on“ zu treffen, wird er „Foul and a Miss“ erklären. Der Gegner hat normale Optionen, darf aber auch den Spielball zurücklegen und die Position vor dem Stoß herstellen lassen.*